



Gelungene Feierlichkeiten zum Jubiläum der Städtepartnerschaft mit Ocotal

Nicaraguanische Autorin Gioconda Belli beeindruckte bei ihrer Lesung / Ausstellung verschoben

Die Finanzmittel sind zu begrenzt, um all unsere Projekte in Ocotal in gewohnter Weise zu bezuschussen. Dabei gab es viele positive Ereignisse im bisherigen Jahresverlauf, die für überaus wohlwollende Resonanz in der Presse gesorgt, uns neue Mitglieder beschert haben und hoffentlich auch den künftigen Spendenfluss beschleunigen werden.

Glanzpunkte waren die Veranstaltungen anlässlich „25 Jahre Städtepartnerschaft Wiesbaden-Ocotal“ vom 19. bis 21. Juni. Vereinsmitglied Ulrich Spörel hatte den hochaktuellen Spielfilm „La Pantalla Desnuda“ organisiert, der zum Auftakt im Caligari gezeigt wurde. Dabei wurde deutlich, dass das Medienverhalten junger Leute in Mittelamerika nicht weniger heikel und gefährlich ist als hierzulande. Das Jubiläumswochenende wurde am Sonntag mit einem Frühschoppen in Schierstein beendet. Die Band Big Noise begeisterte die Besucher und beim Spendensammeln gab es noch einmal Bares. Große Sponsoren der gesamten Feierlichkeiten waren die Nassauische Sparkasse, die Stadt Wiesbaden (Kulturamt, Kommunale Auslandsbeziehungen und Städtepartnerschaften und Stadtverordnetenvorsteher) sowie der Verschönerungsverein Schierstein, denen wir herzlich danken.



Höhepunkte waren ohne Zweifel der Auftritt von Grupo Sal Duo mit Musik aus Lateinamerika und die Lesung der nicaraguanischen Kultautorin Gioconda Belli im Kulturforum in Wiesbaden. Unser Vorstandsmitglied Heinz Pielert hatte die sympathischen beiden Musiker

sowie Gioconda Belli samt ihrem Übersetzer Lutz Kliche „an Land gezogen“ und beherbergte Anibal und Fernando sogar in seinem Haus.



Die Rezensentin des Wiesbadener Kurier betitelte ihren Artikel „Autorin mit allem Drum und Dran – Zuhörer sind begeistert von Dichterin Gioconda Belli und ihrer fulminanten Sprache“. Im Internet schrieb eine Besucherin der Veranstaltung: Ich bin total verzaubert: Eine tolle Frau, Feministin, Revolutionärin. "Ich kann mir kein besseres Leben vorstellen als eines, das der glühenden Begeisterung für eine Sache gilt, dem Hoffen und Wünschen und der Dickköpfigkeit, die das unausweichliche Eintreten des Chaos und der Hoffnungslosigkeit leugnet. Es ist möglich, die Welt zu verändern. Das Wichtige ist nicht, dass man selbst seine Träume Wirklichkeit werden sieht, sondern dass man sie hartnäckig weiterträumt“, so Belli. Sie hatte sich seinerzeit am Widerstand der Sandinistischen Befreiungsfront FSLN gegen die Somoza-Diktatur beteiligt und las in Wiesbaden aus ihrem jüngsten Gedichtband „Die Frau, die ich bin“. Dabei beschrieb die inzwischen 67-Jährige selbstironisch und mit viel Witz auch die Veränderung ihres Körpers. „Intelligenter kann man eine 25-jährige Städtepartnerschaft nicht feiern“, lobte die Presse.

Bereits bei der Reise des Wiesbadener Oberbürgermeisters Sven Gerich mit seiner Delegation zeigten

sich sowohl die Politiker der im Rathaus vertretenen Fraktionen als auch die Wirtschaftsvertreter angetan von den von unserem Verein unterstützten Projekten, die von der Bibliothek Las Abejitas, über den Kindergarten, die Montessori-Schule, das Altenheim bis hin zur Casa entre Nosotras und Radio Segovia reichen. Allerdings fiel der geplante Gegenbesuch einer Delegation aus Ocotral anlässlich des Städtepartnerschaftsjubiläums aus, da die Bürgermeisterin aus Ocotral zwischenzeitlich zurückgetreten war.

Auch musste die für diesen Sommer geplante Ausstellung über die Städtepartnerschaft Wiesbaden-Ocotral leider verschoben werden. Ein Missverständnis über die Räumlichkeiten und auch die begleitende Er-

öffnungsveranstaltung mit Oberbürgermeister Gerich und den Delegationsmitgliedern hat uns veranlasst, die Ausstellungseröffnung über die langjährige und erfolgreiche Kooperation auf Januar 2016, und zwar vom 4. bis 15. 1. im Foyer des Rathauses zu verschieben. Die Schautafeln wurden bereits von Florian Pielert und Simon Lindenberg gestaltet

Noch einen weiteren Höhepunkt unserer Städtepartnerschaft können wir für das kommende Jahr ankündigen: Wir laden ein zu einer Bürgerreise nach Nicaragua mit Besuch der Partnerschaftsprojekte in Ocotral (27.02.-13.03.). Nähere Informationen finden Sie in diesem Rundbrief und auf unserer Homepage.

Adelheid Omiotek